

Seite: 1 von 5

TEILEGUTACHTEN TGA-Art: 13.1

366-0252-16-WIRD-TG/N2

Hersteller: AD VIMOTION GmbH 401537

72669 Unterensingen

Art: Sonderrad 9 J X 20 H2

Typ: OXMP1 9020

Nach § 19 (3) StVZO ist bei Vorliegen eines Teilegutachtens nach Anlage XIX StVZO die Abnahme des Einoder Anbaus unverzüglich durch einen amtlich anerkannten Sachverständigen oder Prüfer für den Kraftfahrzeugverkehr oder durch einen Kraftfahrzeugsachverständigen oder Angestellten einer amtlich anerkannten Überwachungsorganisation durchzuführen und der ordnungsgemäße Ein- oder Anbau bestätigen zu lassen.

Die in den Anlagen aufgeführten Fahrzeugtypen entsprechen auch nach erfolgter Umrüstung den heute gültigen Vorschriften der StVZO. Das vorliegende Teilegutachten verliert seine Gültigkeit, wenn sich durch Umrüstung berührte Bauvorschriften der StVZO ändern oder an den Kraftfahrzeugen Änderungen eintreten, die die Begutachtungspunkte beeinflussen.

0. Hinweise für den Fahrzeughalter

Unverzügliche Durchführung und Bestätigung der Änderungsabnahme:

Durch die vorgenommene Änderung erlischt die Betriebserlaubnis des Fahrzeuges, wenn nicht unverzüglich die gemäß StVZO § 19 Abs. 3 vorgeschriebene Änderungsabnahme durchgeführt und bestätigt wird oder festgelegte Auflagen nicht eingehalten werden!

Nach der Durchführung der technischen Änderung ist das Fahrzeug unter Vorlage des vorliegenden Teilegutachtens unverzüglich einem amtlich anerkannten Sachverständigen oder Prüfer einer Technischen Prüfstelle oder einem Prüfingenieur einer amtlich anerkannten Überwachungsorganisation zur Durchführung und Bestätigung der vorgeschriebenen Änderungsabnahme vorzuführen.

Einhaltung von Hinweisen und Auflagen:

Die unter III. und IV. aufgeführten Hinweise und Auflagen sind dabei zu beachten.

Mitführen von Dokumenten:

Nach der durchgeführten Abnahme ist der Nachweis mit der Bestätigung über die Änderungsabnahme mit den Fahrzeugpapieren mitzuführen und zuständigen Personen auf Verlangen vorzuzeigen; dies entfällt nach erfolgter Berichtigung der Fahrzeugpapiere.

Berichtigung der Fahrzeugpapiere:

Die Berichtigung der Fahrzeugpapiere durch die zuständige Zulassungsbehörde ist durch den Fahrzeughalter entsprechend der Festlegung in der Bestätigung der ordnungsgemäßen Änderung zu beantragen.

Weitere Festlegungen sind der Bestätigung der ordnungsgemäßen Änderung zu entnehmen.

TUV

Fahrzeugteil: Sonderrad 9 J X 20 H2 Radtyp: OXMP1 9020 Antragsteller: AD VIMOTION GmbH Stand: 18.05.2017

Seite: 2 von 5

Weitere Hinweise

Die LM-Sonderräder können auch mit 20X9 gekennzeichnet sein.

(Zweiteiliges Leichtmetallrad mit Stern und Schüssel)

Für Räder der Radausführungen die nur an der Vorderachse zulässig sind, ist an der Hinterachse der Radtyp OXMP1 10520 zu verwenden.

Die in den entsprechenden Gutachten aufgeführten Auflagen und Hinweise sind achsweise zu beachten.

Die Sonderradausführung 112566625DS HD/UC wird mit Distanzscheiben verwendet, siehe folgende Auflistung.

Radausführung Distanzscheibe ergibt Einpresstiefe

112566625DS HD/UC H&R 85-20556659-B-06 25 mm

Das Basisrad der Radausführung 112566635 HD/UC für die o.g. Sonderradausführung sind mit ET 35 gekennzeichnet.

Das Gutachten für die Distanzscheibe ist vorzulegen.

I. Übersicht

Ausführung	Ausführungsbezeichnung)	Loch- kreis	Mittenl och	Ein- preß-	zul. Rad-	zul. Abroll	gültig ab
	Kennzeichnung Rad	Kennzeichnung Z-Ring / D-Scheibe	(mm) / -zahl	(mm)	tiefe (mm)	last (kg)	umf. (mm)	Fertig. Datum
108563435	OXMP1 9020 LK108	Z16DØ72,6-Ø63,4	108/5	63,4	35	695	2330	05/16
108563435	OXMP1 9020 LK108	Z16DØ72,6-Ø63,4	108/5	63,4	35	750	2150	05/16
112557135 HD/UC	OXMP1 9020 LK112	FZ60Ø66,6-Ø57,1	112/5	57,1	35	735	2196	05/16
112557135 HD/UC	OXMP1 9020 LK112	FZ60Ø66,6-Ø57,1	112/5	57,1	35	750	2150	05/16
112557145 HD/UC	OXMP1 9020 LK112	FZ60Ø66,6-Ø57,1	112/5	57,1	45	800	2150	05/16
112566625DS HD/UC	OXMP1 9020 LK112	H&R 85-20556659-B-06	112/5	66,6	25	750	2150	05/16
112566635 HD/UC	OXMP1 9020 LK112	ohne	112/5	66,6	35	700	2306	05/16
112566635 HD/UC	OXMP1 9020 LK112	ohne	112/5	66,6	35	715	2251	05/16
112566635 HD/UC	OXMP1 9020 LK112	ohne	112/5	66,6	35	750	2150	05/16
112566645 HD/UC	OXMP1 9020 LK112	ohne	112/5	66,6	45	750	2306	05/16
112566645 HD/UC	OXMP1 9020 LK112	ohne	112/5	66,6	45	800	2150	05/16
1143560135	OXMP1 9020 LK114,3	N27Ø72,6-Ø60,1	114,3/5	60,1	35	735	2196	05/16
1143560135	OXMP1 9020 LK114,3	N27Ø72,6-Ø60,1	114,3/5	60,1	35	750	2150	05/16
1143564135	OXMP1 9020 LK114,3	N21Ø72,6-Ø64,2	114,3/5	64,1	35	750	2150	05/16
1143566135	OXMP1 9020 LK114,3	N23Ø72,6-Ø66,1	114,3/5		35	695	2330	05/16
1143566135	OXMP1 9020 LK114,3	N23Ø72,6-Ø66,1	114,3/5		35	750	2150	05/16
1143567135	OXMP1 9020 LK114,3	N23Ø72,6-Ø66,1	114,3/5		35	710	2275	05/16
1143567135	OXMP1 9020 LK114,3	N23Ø72,6-Ø66,1	114,3/5		35	750	2150	05/16
1143570635	OXMP1 9020 LK114,3	R30Ø72,5-Ø70,7	114,3/5	70,6	35	750	2150	05/16



Fahrzeugteil: Sonderrad 9 J X 20 H2 Radtyp: OXMP1 9020 Antragsteller: AD VIMOTION GmbH Stand: 18.05.2017

							Seite:	3 von 5	
120572632	OXMP1 9020 LK120	N40Ø76,9-Ø72,6	120/5	72,6	32	800	2150	05/16	
HD/UC									
120574132	OXMP1 9020 LK120	N41Ø76,9-Ø74,1	120/5	74,1	32	800	2150	05/16	
HD/UC									

I.1. Beschreibung der Sonderräder

Hersteller : AD VIMOTION GmbH

:

: 72669 Unterensingen

Handelsmarke : OXMP1 ROTATION

Art der Sonderräder : LM-Sonderräder, zweiteilig, Mittenbohrung mit einer Kappe abgedeckt

Korrosionsschutz : Mehrschicht-Einbrennlackierung

Masse des Rades : ca. 14,5 kg

I.2. Radanschluß

siehe Anlage

I.3. Kennzeichnung der Sonderräder

An den Sonderrädern wird folgende Kennzeichnung an der Außen- bzw. Innenseite eingegossen bzw. eingeprägt, siehe Beispiel der Radausführung 108563435:

: Außenseite : Innenseite

Hersteller : -- : AD VIMOTIO

Radtyp : -- : OXMP1 9020

Radausführung : -- : OXMP1 9020 LK120

Radgröße : -- : 9 J X 20 H2

Einpreßtiefe : -- : ET32

Herstellungsdatum : -- : Fertigungsmonat und -jahr

: z.B. 05.16

Herkunftsmerkmal : -- : OXIGIN Germany

Zusätzlich können an der Radinnenseite bzw. -außenseite verschiedene Kontrollzeichen angebracht sein.

Die Kennzeichnung des Sonderrades erfolgt nicht über den Radtyp, sondern über die Ausführungskennzeichnung.

I.4. Verwendungsbereich

Die Sonderräder sind für Personenkraftwagen vorgesehen.

II. Sonderradprüfung

Es liegen folgende Technischen Berichte/Nachweise vor:

Berichtart	Berichtnummer	Datum	Technischer Dienst
Technischer Bericht	366-0252-16-WIRD-TB	11.08.2016	TÜV AUSTRIA AUTOMOTIVE

TUV

Fahrzeugteil: Sonderrad 9 J X 20 H2 Radtyp: OXMP1 9020 Antragsteller: AD VIMOTION GmbH Stand: 18.05.2017

Ctaria. 10.00.2017

Seite: 4 von 5

III. Anbau- und Verwendungsprüfung:

III.1. Anbauuntersuchung am Fahrzeug:

Wenn die Auflagen und Hinweise in den Anlagen erfüllt sind, haben die Räder ausreichenden Abstand von Brems- und Fahrwerksteilen, und die Freigängigkeit der Reifen ist bei den im Straßenverkehr üblichen Bedingungen gewährleistet.

III.2. Fahrversuche:

Freigaben der Fahrzeughersteller über Felgengröße, Einpreßtiefe und Größen der Bereifung liegen teilweise nicht vor.

Für die Verwendung der Sonderräder wurden Anbau-, Freigängigkeits und Handlingprüfungen durchgeführt. Der Untersuchungsumfang entspricht den Kriterien der Richtlinie für die Prüfung von Sonderrädern für Kfz und ihre Anhänger (BMV/StV 13/36.25.07-20.01 vom 25.11.1998, VkBI S. 1377), Punkt 4.6.8 Anbauprüfung, und des VdTÜV-Merkblattes Nr. 751 (Begutachtung von baulichen Veränderungen an M- und N-Fahrzeugen unter besonderer Berücksichtigung der Betriebsfestigkeit, Ausgabe 08.2008 Anhang I). Bei den durchgeführten Prüfungen ergaben sich im Vergleich zur serienmäßigen Ausrüstung der Fahrzeuge keine Beanstandungen. Kriterien des Fahrkomforts lagen der Beurteilung nicht zugrunde. Der Kraftstoffverbrauch mit den von der Serie abweichenden Rad/Reifen-Kombinationen wurde nicht gemessen.

Die Spurverbreiterung beträgt an den geprüften PKW weniger als 2 % der serienmäßigen Spurweite. Deshalb ist eine Prüfung der Fahrwerksfestigkeit nicht erforderlich.

IV. Zusammenfassung:

Es wird bescheinigt, dass die im Verwendungsbereich beschriebenen Fahrzeuge nach der Änderung und der durchgeführten und bestätigten Änderungsabnahme unter Beachtung der in diesem Teilgutachten genannnten Hinweise / Auflagen insoweit den Vorschriften der StVZO in der heute gültigen Fassung entsprechen. Die Prüfungen wurden entsprechend den relevanten Anforderungen der EN ISO/IEC 17025:2005 durchgeführt. Der Hersteller (Inhaber des Teilegutachtens) hat den Nachweis (TÜV THÜRINGEN Reg. - Nr TIC1510211010) erbracht, dass er ein Qualitätssicherungssystem gemäß Anlage XIX, Abschnitt 2 StVZO unterhält. Das Teilegutachten umfasst die Blätter 1 - 5 einschließlich der unter V. aufgeführten Anlagen und darf nur im vollen Wortlaut vervielfältigt und weitergegeben werden.

Das Teilegutachten verliert seine Gültigkeit bei technischen Änderungen am Fahrzeugteil, oder wenn vorgenommene Änderungen an dem beschriebenen Fahrzeugtyp die Verwendung des Teiles beeinflussen sowie bei Änderung der gesetzlichen Grundlagen.

Das Prüflabor ist als Technischer Dienst entsprechend EG-FGV für das Typgenehmigungsverfahren des Kraftfahrt-Bundesamtes unter der Registrier-Nr. KBA-P 00055-00 anerkannt.

V. Unterlagen und Anlagen:

V.1. Verwendungsbereichsanlagen:

Folgende Verwendungsbereiche in den bestehenden Anlagen werden aktualisiert und ggf. um neue Anlagen ergänzt:

Anl	Hersteller	Ausführung	ET	erstellt am	Allg.
age					Hinweise
1	FORD, JAGUAR, JAGUAR LAND ROVER LIMITED (GB), LAND ROVER (GB), VOLVO, VOLVO CAR CORPORATION	108563435; 108563435	35	18.05.2017	liegt bei
2	AUDI, SEAT, SEAT, S.A., SKODA, VOLKSWAGEN	112557135 HD/UC; 112557135 HD/UC	35	18.05.2017	liegt bei
3	AUDI, SEAT, S.A.	112557145 HD/UC	45	18.05.2017	liegt bei
12	BMW AG, DAIMLER (D)	112566625DS HD/UC	25	18.05.2017	liegt bei



Fahrzeugteil: Sonderrad 9 J X 20 H2 Radtyp: OXMP1 9020 Antragsteller: AD VIMOTION GmbH Stand: 18.05.2017

				S	Seite: 5 von 5
4	AUDI, BMW AG, DAIMLER (D),	112566635 HD/UC;	35	18.05.2017	liegt bei
	MERCEDES-AMG,	112566635 HD/UC;			
	MERCEDES-BENZ, Nissan International	112566635 HD/UC			
	S. A., QUATTRO GmbH				
5	BMW AG, DAIMLER (D)	112566645 HD/UC;	45	18.05.2017	liegt bei
		112566645 HD/UC			
7	SUZUKI, TOYOTA,	1143560135; 1143560135	35	18.05.2017	liegt bei
	TOYOTA MOTOR EUROPE				
	NV/SA				
8	HONDA	1143564135	35	18.05.2017	liegt bei
9	NISSAN EUROPE (F),	1143566135; 1143566135	35	18.05.2017	liegt bei
	Nissan International S. A.,				
	RENAULT				
10	· · · · · · · · · · · · · · · · · · ·	1143567135; 1143567135	35	18.05.2017	liegt bei
	Hyundai Motor Company, KIA,				
	KIA MOTORS (SK), MAZDA,				
	MITSUBISHI, PEUGEOT				
11	FORD MOTOR	1143570635	35	18.05.2017	liegt bei
6	BMW AG	120572632 HD/UC	32	18.05.2017	liegt bei

V.2. Allgemeine Hinweise:

siehe Anlage: Allgemeine HinweiseV.3. Technische Unterlagen:siehe Anlage: Technische Unterlagen



Cinibulk

Sachverständiger Prüflabor DIN EN ISO/IEC 17025 Wien, 18.05.2017 HPS